

POSTULAT von Markus Schaaf (Zell, EVP) und Thomas Wirth (GLP, Hombrechtikon)
betreffend Strategische Entwicklungsplanung (SEP) beim Universitätsspital (USZ)

Der Regierungsrat wird gebeten, in einem Bericht darzulegen, welche Überlegungen zum Standortentscheid im Hochschulquartier Zürich geführt haben. Darin ist vertieft auf die Gewichtung und Annahmen der einzelnen Kriterien in der Kosten-Nutzen-Analyse bei der Beurteilung der verschiedenen Varianten einzugehen und darzulegen, wie robust das Ergebnis ist, wenn die Annahmen verändert werden. Weiter soll der Regierungsrat aufzeigen, auf welchen gesetzlichen Grundlagen er diesen Milliarden-Entscheid getroffen hat – ohne den Kantonsrat einzubeziehen.

118/2014

Markus Schaaf
Thomas Wirth

Begründung:

Am 03.11.2011 orientierte der Regierungsrat die Zürcher Bevölkerung über seine künftigen Pläne mit dem Universitätsspital Zürich. Im Rahmen des Strategischen Entwicklungsplanungs (SEP) führte der Regierungsrat eine Testplanung für verschiedene Standorte durch und hat sich dezidiert entschieden, das Generationen-Projekt Neubau USZ am angestammten Ort im Hochschulquartier zu realisieren. Geplant sind Investitionen von über 2,8 Mia. während einer Bauzeit von rund 20 Jahren.

Mit dem angeforderten Bericht sollen die Grundlagen geschaffen werden, damit der Kantonsrat in den Standortentscheid einbezogen werden kann.